

Hello Everyone,

25 July 2023

Hallo zusammen,

25 Juli 2023

Last week we were talking about the story of Jonah in the Bible and how he broke a law of God by not following the First Commandment (to put God first in all things). We stopped where he had just been thrown out of the belly of the great fish on dry land after he prayed, offered his praise to God and promised to keep his “vow.”

“And the word of the Lord came unto Jonah the second time, saying,
 3:2 Arise, go unto Nineveh, that great city, and preach unto it the preaching that I bid thee. (to save the people who were acting in an evil way)
 3:3 So Jonah arose, and went unto Nineveh, according to the word of the Lord. Now Nineveh was an exceeding great city of three days’ journey.
 3:4 And Jonah began to enter into the city a day’s journey, and he cried, and said, Yet forty days, and Nineveh shall be overthrown. (destroyed)
 3:5 So the people of Nineveh believed God, (and promised to listen to God.)
 3:10 And God saw their works, that they turned from their evil way; “ and God did not destroy the city!

But The story isn’t over

Jonah was angry that the people had been saved and God asked Jonah if it was right for him to be angry. Next Jonah went and sat in a place to see what would happen to the city, God provided a plant , a gourd that grew over Jonah and protected him

Letzte Woche haben wir über die Geschichte von Jona in der Bibel gesprochen und wie er ein Gesetz Gottes brach, indem er das erste Gebot (Gott in allen Dingen an die erste Stelle zu setzen) nicht befolgte. Wir hielten an der Stelle an, wo er gerade aus dem Bauch des großen Fisches auf das trockene Land gespuckt worden war, nachdem er gebetet, Gott sein Lob dargebracht und versprochen hatte, sein Versprechen zu halten.

„Und das Wort des Herrn erging zum zweiten Mal an Jona und sprach,
 3:2 Steh auf, geh nach Ninive, dieser großen Stadt, und predige ihr, was ich dir befohlen habe (um das Volk zu retten, das sich böse verhielt).

3:3 Da machte sich Jona auf und ging nach Ninive, wie der Herr es gesagt hatte. Ninive war eine sehr große Stadt, drei Tagesreisen entfernt.

3:4 Als Jona eine Tagesreise in die Stadt kam, rief er laut und sagte: Noch vierzig Tage, dann wird Ninive untergehen. (zerstört)

3:5 Das Volk von Ninive glaubte Gott (und versprach, auf Gott zu hören).

3:10 Und Gott sah ihre Taten, dass sie sich von ihrem bösen Weg abwandten“, und Gott zerstörte die Stadt nicht!

Aber die Geschichte ist noch nicht zu Ende

Jona war wütend, dass das Volk gerettet worden war, und Gott fragte Jona, ob es richtig sei, dass er wütend sei. Als nächstes setzte sich Jona an einen Ort, um zu sehen, was mit der Stadt passieren würde. Gott sorgte für eine Pflanze, einen Kürbis, der über Jona wuchs und ihn vor der Sonne

from the sun which made Jonah very happy, but then God prepared a worm to eat the gourd (a vine) which withered and died. Now, the sun was so hot and the wind so strong that Jonah felt very sad that the gourd had died.

“And God said to Jonah, Doest thou well to be angry for the gourd? And he said, I do well to be angry, even unto death.

4:10 Then said the Lord, Thou hast had pity on the gourd, for the which thou hast not laboured (made), neither madest it grow; which came up in a night, and perished in a night:

4:11 And should not I spare Nineveh, that great city, wherein are more than sixscore thousand (one hundred and twenty thousand) persons that cannot discern between their right hand and their left hand; “

This is the end of the story of Jonah in the Bible.

Do you think Jonah answered God?

God forgave Jonah and Nineveh when they changed and He forgives us when we are sorry and change our behavior.

Have a happy week!

schützte, was Jona sehr glücklich machte, aber dann bereitete Gott einen Wurm vor, der den Kürbis (einen Weinstock) fraß, der verdorrte und starb. Nun war die Sonne so heiß und der Wind so stark, dass Jona sehr traurig war, dass der Kürbis gestorben war.

„Und Gott sprach zu Jona: Ist es gut, dass du dich über den Kürbis ärgerst? Er antwortete: „Ja, ich bin zornig bis zum Tod.

4:10 Da sprach der Herr: Du hast dich über den Kürbis erbarmt, für den du dich nicht abgemüht und ihn nicht wachsen lassen hast; er ist in einer Nacht aufgegangen und in einer Nacht umgekommen:

4:11 Sollte ich Ninive nicht verschonen, diese große Stadt, in der es mehr als sechzigtausend (hundertzwanzigtausend) Menschen gibt, die nicht zwischen ihrer rechten und ihrer linken Hand unterscheiden können?“

Das ist das Ende der Geschichte von Jona in der Bibel.

Glaubst du, Jona hat Gott geantwortet?

Gott vergab Jona und Ninive, als sie sich änderten, und er vergibt uns, wenn wir bereuen und unser Verhalten ändern.

Habt eine schöne Woche!